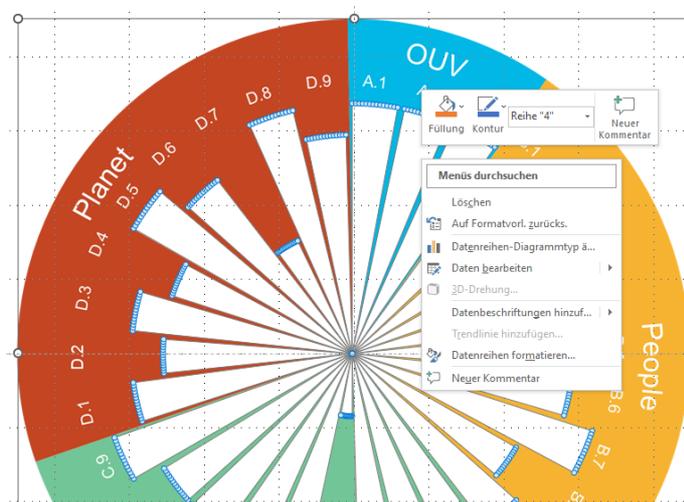
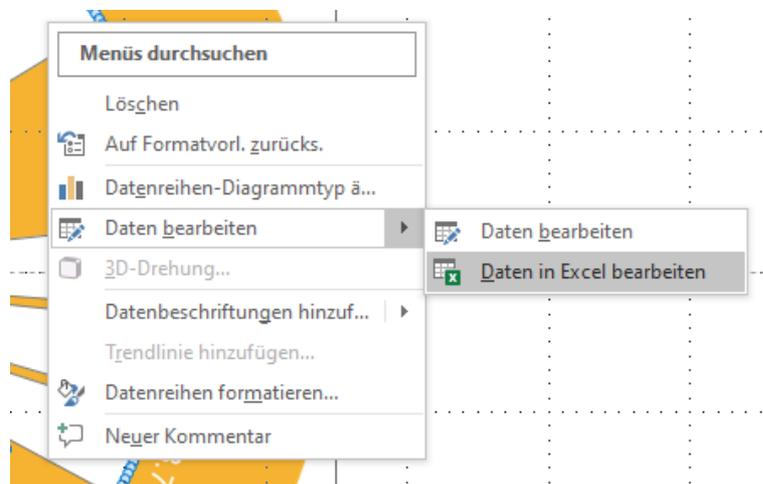


Grafik anpassen:

1. Die Zip-Datei an einem lokalen Ort (Festplatte, USB-Stick etc.) komplett entpacken.
2. Die PowerPoint-Datei öffnen (ggf. im gelben Banner auf ‚Bearbeitung aktivieren‘ klicken).
3. Per Rechtsklick den Strahlenkranz anwählen (nicht in der Mitte klicken), so dass an dessen Enden Punkte erscheinen. Das Kontextmenü öffnet sich:



4. Im Kontextmenü beim Punkt ‚Daten bearbeiten‘ den Cursor auf den kleinen Pfeil rechts richten und dann den Punkt ‚Daten in Excel bearbeiten‘ auswählen:





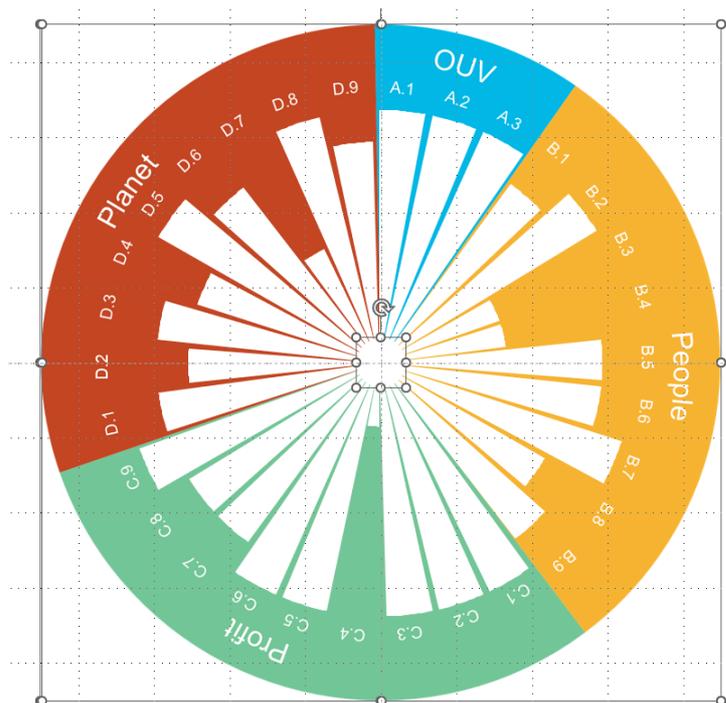
- In der sich nun automatisch öffnenden Excel-Tabelle die entsprechenden Werte (1-4) in der vorgesehenen Spalte eingeben:

Werte aus asst sich	Werte hier eintragen	trifft
		trifft
	↓	trifft
		trifft
	Aussage	
	4,0	
	4,0	
	4,0	
egend positiv	3,5	
	4,0	
belastend	2,0	

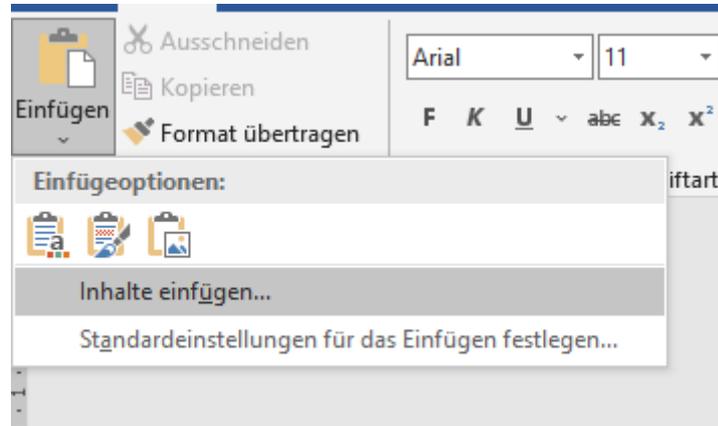
Sobald die Strahlen die beabsichtigten Längen haben, kann die Grafik einfach aus PowerPoint heraus als Bild exportiert werden; z. B. wenn man sie in einer anderen PowerPoint-Präsentation verwenden möchte.

Grafik exportieren:

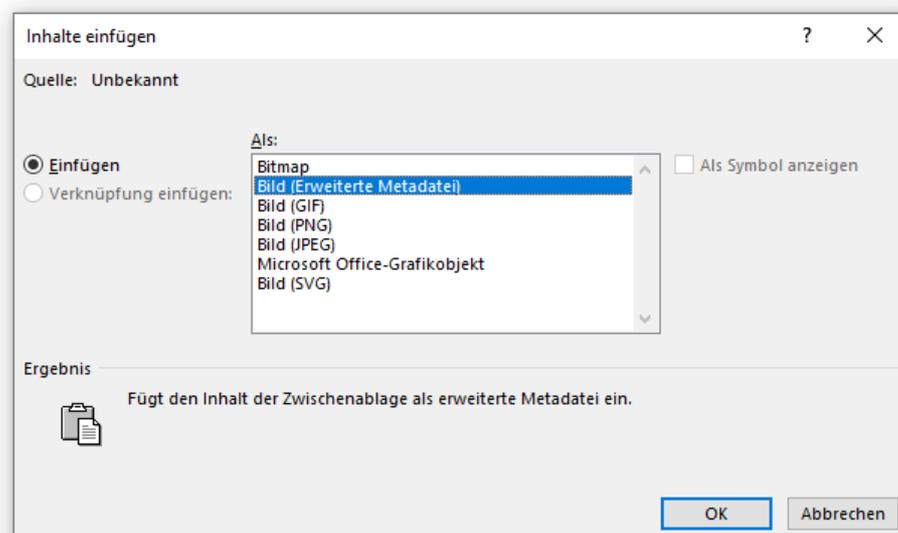
- In der PowerPoint-Datei sicherstellen, dass nichts angewählt ist. Dann die Tastenkombination *Strg + A* verwenden, um alles auf der Folie anzuwählen. Es erscheinen Umrandungen um alle Grafikelemente:



2. Mit der Tastenkombination *Strg + C* die Elemente in die Zwischenablage kopieren.
3. In Word oder PowerPoint im Reiter ‚Start‘ unter dem Symbol für ‚Einfügen‘ auf den Pfeil klicken und dann ‚Inhalte einfügen‘ auswählen:



4. Auf Bild (Erweiterte Metadatei) klicken:



Fertig! Es ist auch möglich, die Grafik als ein einziges Element in einem Bildbearbeitungsprogramm (Gimp, Paint, Photoshop) zu öffnen. Einfach nach Schritt 2 das entsprechende Programm öffnen und dort dann die Tastenkombination *Strg + V* verwenden.